

3/2024
Mai / Juni

24. Jahrgang
kostenlos

KaSch

Bürgerreport zwischen Kaßberg, Schloßchemnitz und Altendorf

Erst Feiern, dann wählen

Obacht! Tausende Menschen werden im Juni ins KaSch-Gebiet kommen. Der Grund: sie wollen feiern. Mit uns, mit Ihnen. Denn Mai und Juni werden Monate des Aufblühens sein. Mit dem Kosmos Chemnitz erleben wir am 8. Juni eine Werkschau der Stadt, gepaart mit hochkarätiger Kunst. Am Tag darauf geht es dann an die Urne, die Wahl des Chemnitzer Stadtrates und des Europa-Parlaments stehen an. Die Parkeisenbahn im Küchwald feiert ihre ersten sieben Dekaden und ein Festival lädt zum Staunen ein – und zwar alle Generationen. Bitten kommen Sie vorbei, zeigen Sie den Gästen unsere wunderbaren Stadtteile, seien Sie stolz und freudig. Der Sommer kommt und bringt uns Kultur an die Haustüre!

Ihr KaSch-Redaktionsteam

Beim Kosmos Chemnitz trifft Demokratiewunsch auf Feierlaune - ein Balanceakt, der nicht zufällig am Wahlwochenende stattfindet.

Foto: Christoph Meyer



Sie lesen in dieser Ausgabe:

- Kosmos kommt ins KaSch-Gebiet: Was heißt das für uns?
- Transport ohne Sprit: Wie komme ich ans Lastenrad Hilde?
- Die großen Ferien stehen an! Der Interkulturelle Garten lädt Schulkinder ein.
- Wo glänzen unsere Stadtteile bei der Museumsnacht?
- Staunt! Ein Minifestival mit Methode macht Halt bei uns
- Lila Villa: Was bleibt, was kommt?
- Der Schloßteich als Feierort des Jahres: Was passiert wann und wo?
- Ein Streifzug durch das Flemminggebiet: Was macht den Stadtteil aus?
- und vieles mehr...

Ambulant betreut auch in Schloßchemnitz,
Altendorf und auf dem Kaßberg durch unsere

SOZIALSTATION SÜD



HEIM gGmbH

Gemeinsam. Sozial. Engagiert. Die HEIM gemeinnützige GmbH ist eines der größten Chemnitzer Unternehmen im Gesundheits- und Sozialwesen. Wir engagieren uns liebevoll für jeden Menschen. Vom Säuglingsalter bis zum betagten Menschen bieten wir nach unseren Möglichkeiten Rat, Hilfe, Förderung, Pflege, Betreuung, Zuwendung und Zusammenarbeit.

Selbstständigkeit in eigener Häuslichkeit

In den eigenen vier Wänden fühlt man sich doch am wohlsten. Die vertraute Umgebung – keiner möchte auf „sein Zuhause“ verzichten.

Unser **ambulanter Pflegedienst** unterstützt hilfe- und pflegebedürftige Menschen **direkt in ihrem Zuhause** und ermöglicht es ihnen damit, **in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben**.

Das erhält ein hohes Maß an Selbstständigkeit in der eigenen Häuslichkeit und schafft gleichzeitig Entlastung für die pflegenden Angehörigen.

Das können wir für Sie tun:

- Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Entlastungsleitungen und haushaltsnahe Dienstleistungen, Verhinderungspflege
- Grundpflege nach SGB XI: u. a. allgemeine Körperpflege wie Waschen, Duschen oder Baden, Zubereiten von Mahlzeiten, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme, Sondenkost bei PEG, Darm- und Blasenentleerung, Mobilisation
- Behandlungspflege nach § 37 Abs. 2 SGB V: u. a. Gabe von Medikamenten, Injektionen, Wundverbände, Dekubitusversorgung
- Vermittlung zum Hausnotrufdienst



+49 371 227404

sozialstation@heimggmbh.de

www.heimggmbh.de

www.heimggmbh.de

GEMEINSAM. SOZIAL. ENGAGIERT.

Veranstungshinweis

TAG DER INKLUSION

5. Mai 2024 14:00 - 18:00 Uhr, Schlossteichinsel Chemnitz

Am 5. Mai 2024 wird die Schlossteichinsel in Chemnitz ein Ort für die ganze Familie, ein Ort zum Feiern, aber auch ein Ort für gesellschaftliches Engagement. **Das Thema in diesem Jahr ist die Barrierefreiheit.** Auf bestehende Barrieren für Menschen mit Behinderung soll hingewiesen werden, aber auch darauf, welche Anstrengungen unternommen werden, um bestehende Barrieren abzubauen.

Rahmenprogramm:

Tanz-Performance ▪ Podiumsdiskussion ▪ Gedichtelesung ▪ Inklusive LIVE-Musik ▪ Theater-Performance zum Thema Barrierefreiheit

Selbstbestimmt leben
ohne Barrieren



Vor Ort dabei:

19 Vereine, Verbände und Unternehmen mit Angeboten und Informationen rund um die Themen Inklusion und Teilhabe

www.heimggmbh.de/aktuelles/veranstaltungen/tag-der-inklusion

Von der Pioniereisenbahn zur Parkeisenbahn

Seit 1953, also seit nunmehr 70 Jahren, tourt die beliebte Lok auf Schienen durch den Kuchwald – ein Projekt für die Eisenbahnerinnen und Lokführer von Morgen ist es seit jeher und soll es auch bleiben.

Nach dem Krieg war der Kuchwaldpark nicht an erster Stelle des Wiederaufbaus der Stadt. Im Jahr 1952 wurde in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, den Kuchwaldpark zu einem Bürgerpark und Erholungszentrum auszubauen. Es wurden viele Ideen zur Gestaltung des Parkes gesammelt, doch konnte sich die Idee mit der kleinen Bahn durchsetzen. So wurde bereits der Spatenstich am 14. März 1953 vorgenommen. Es war die dritte Pioniereisenbahn, die in dem damaligen Gebiet der DDR erbaut wurde, aber die erste auf 600mm Spurweite.

Auch damals bestimmten Materialknappheit und Arbeitskräftemangel die Bauzeiten und so verzögerte sich die Eröffnung der Pioniereisenbahn um knapp ein Jahr. Am 1. Mai 1953 präsentierte das Reichsbahnausbesserungswerk Chemnitz eine Lok (6001) und drei offene Personenwagen. Anfang August 1953 wurde der erste Pendelbetrieb auf 1000m Streckengleis durchgeführt.

Am Tag des Eisenbahners, am 13. Juni 1954, wurde dann die offizielle Eröffnung der gesamten Strecke vorgenommen. Den damaligen Bahnhof nannte man „Neues Leben“, das dazu gehörige Gebäude war ein abgetragenes Holzhaus vom Bahnhof Reichenhain. Im Jahr 1980 wurde dieses von einem massiven Neubau ersetzt.

Mit der Wende veränderte sich viel für diese kleine Bahn. Begonnen hat es mit dem Namen. Man wollte die Spuren der Sowjetunion mindern und so bekamen die Pioniereisenbahnen einen neuen Namen. Da fast alle Pioniereisenbahnen in Parkanlagen ansässig waren, wurde der einheitliche Name „Parkeisenbahn“ gewählt. So wurde 1990 die damalige „Pioniereisenbahn Karl-Marx-Stadt“ zu „Parkeisenbahn Kuchwald Chemnitz“ umbenannt. Doch bald stellte sich heraus, dass viele die kleine Bahn nur Parkeisenbahn Chemnitz nannten und so wurde 1992 das „Kuchwald“ aus dem Namen entfernt.

Durch viel Engagement und Liebe zu der kleinen Bahn wurde am 4. April 1991 der „1. Förderverein Parkeisenbahn Kuchwald Chemnitz in Deutschland e.V.“ gegründet. Dieser übernahm die Wartung und Pflege der Fahrzeuge, Durchführung von Veranstaltungen, kümmerte sich um Kinder und Jugendliche. Der Verein unterstützt bis heute den Betreiber der Parkeisenbahn. Durch den Einsatz der Vereinsmitglieder und durch viele Spenden der Chemnitzer Bürger konnte im Jahr 1994 der geschlossene Wagen (Baujahr 1922) im Fuhrpark der Parkeisenbahn Chemnitz begrüßt werden und wurde zum 40. Jubiläum eingeweiht. Leider gab es in diesem Jahr ein schweres Unglück. Am 26. August 1994 wurde das Bahnbetriebswerk bei einem Brandanschlag schwer beschädigt. Um der kleinen Bahn eine sichere Zukunft bieten zu können, wurde bereits Ende 1995 die Parkeisenbahn Chemnitz gGmbH gegründet. Am 31. Oktober 1997 folgte die Einweihung des neuen Lokschuppens, der fortan

das neue Zuhause des Fuhrparks ist. Nach einem langen Kampf um Fördermittel wurde dann auch der Spatenstich für den Bahnhofsumbau am 23. Juni 2022 vollzogen. Leider sorgten auch hier verschiedene Materialknappheiten und Handwerkerangel für eine Verzögerung, sodass erst am 14. Oktober 2023 der Neubau eingeweiht werden konnte.

Damals wie heute sind es Kinder und Jugendliche, die sich um die Ausführung des Bahnbetriebes kümmern. Das Ziel ist, den jungen Parkeisenbahnerinnen erlebbar zu machen, wie Eisenbahn funktioniert und sie bei ihrer Berufsorientierung zu unterstützen. Des Weiteren soll es als sinnvolle Freizeitgestaltung dienen. Was alle großen und kleinen Parkeisenbahner gemeinsam haben, ist die Liebe zur Eisenbahn und den (Bahn) Wahnsinn im Herzen. Und so freuen wir uns, das 70. Jubiläum am 15. und 16. Juni 2024 mit ihnen gemeinsam feiern zu dürfen.

Text: J. Nier



Foto: Parkeisenbahn Chemnitz

Neue Motivation, neue Perspektiven




Therapeutische Fördereinrichtung

für Lese-Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche,
Aufmerksamkeitsstörungen und Englisch

Dr. paed.
Angela Häußler

Gerhart-Hauptmann-Platz 10,
09112 Chemnitz
Telefon: (0371) 5382420
www.lerntherapie-chemnitz.de



Abstecher ins Flemminggebiet

Mein Kurztrip von der Rudolf-Krahl-Straße zur Ammonstraße deckt alle Gründe auf, warum die Flemminggebietler ihrem Stadtteil so oft sehr treu sind.



Saniertes Punkthochhaus der CSg

Foto: buelei39

Es ist der 9. April 2024, 15:00 Uhr und ich stehe mit Neugier bewaffnet an meinem Startpunkt Am Karbel, Ecke Rudolf-Krahl-Straße. Mein Auftrag und Ziel? Durch das Flemminggebiet streifen und herausfinden, warum die Bewohner des Stadtteils so gern hier leben. Was macht diesen Stadtteil so besonders und lebenswert? Warum ziehen Menschen hierher und bleiben ihm oft über Jahrzehnte treu?

Das Flemminggebiet entstand zwischen 1963 und 1966 am nordwestlichen Rand von Altendorf. Es war das erste Neubaugebiet in Karl-Marx-Stadt mit 3.700 Wohnungen für 25.000 Menschen. Neben den typischen DDR-Neubaublöcken, ist es geprägt von Jugendstil-Altbauten, Siedlungshäusern und Einfamilienhäusern. Und tatsächlich, gleich bei meiner ersten Begegnung treffe ich zwei ältere

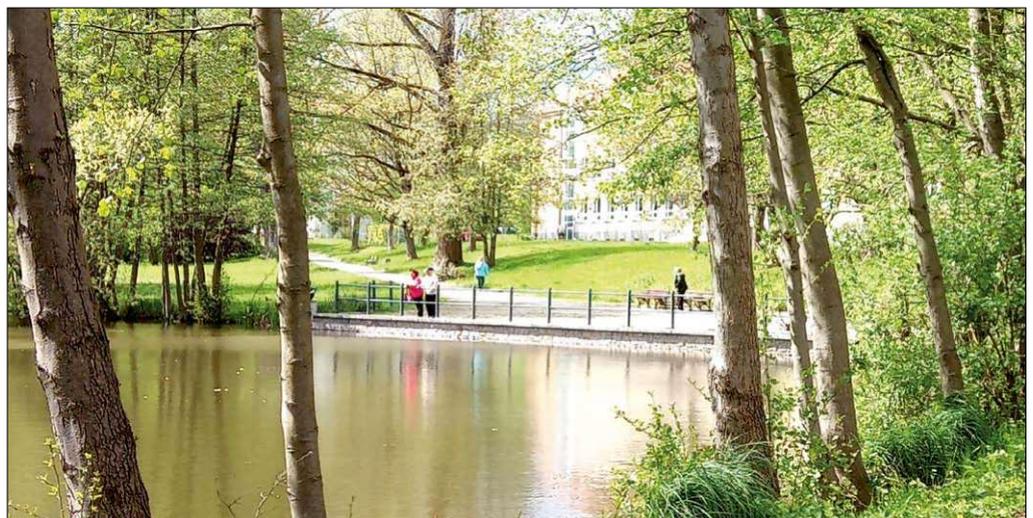
Damen, von denen eine bereits seit 1964 im Flemminggebiet lebt. Sozusagen Bewohnerinnen der ersten Stunde und somit wahre Expertinnen für meine Mission. Sie nennen auch prompt all die Gründe, die mir in den nächsten zwei Stunden immer wieder genannt werden: Das Flemming-

gebiet ist wunderbar grün und hat über die Jahre alles geboten, was sie brauchten – Kita, Schule, Einkauf, nette Nachbarn. Einziger Kritikpunkt: die Geschäfte im Gebiet sind rar geworden, man muss nun viel weiter zum Einkaufen laufen. Früher war das nicht so, und ihre persönliche pragmatische Antwort auf diese Tatsache lautet: „Wir laufen viel“. Und so spazieren sie nach unserem Abschied auch sogleich weiter Richtung Bäckerei zu einer gemeinsamen Kaffeerunde und ich bin gespannt auf meine weiteren Begegnungen.

Idyllisch ist es im Flemminggebiet tatsächlich! Hier, in der Parkanlage rund um den Ottoteich, im Herzen des Flemminggebiets, fühlt es sich fast schon wie ein kleiner Ausflug vom Großstadtdschungel ins Grüne an. Der Frühling zeigt sich an diesem sonnigen Apriltag von seiner schönsten Seite. Die Natur ist bereits in ein frisches Grün getaucht, die Sonne scheint warm vom Himmel und ein lauer Wind streicht bei angenehmen 25 Grad über die Wiese. Ich stehe am Fußballplatz hinter der Hundewiese, während drei Erstklässler mit

Stöcken bewaffnet aus dem Gebüsch auftauchen. Natürlich finden sie es hier super – wer würde das nicht? Sie haben ihre Freunde hier, die Grundschule gleich um die Ecke und nachmittags stromern sie gern gemeinsam herum. Eine Riesenrutsche auf dem Spielplatz am Ottoteich würden sie zwar noch cooler finden, aber vielleicht werden sie auch langsam einfach zu groß für solche Spielplatzträume. Eine Mutter gesellt sich dazu und bestätigt das vorab gewonnene Bild der 60er bis 80er Jahre: Die Kinder können unbeschwert draußen spielen, es gibt keine großen Hauptstraßen, dafür aber Spielplätze und viel Grün. Die Kinder besuchen Kita und Schule in der Nähe und haben ihre Freunde in direkter Nachbarschaft. Auch sei es schön zu sehen, dass wieder mehr Kinder im Flemminggebiet leben. Vor 11 Jahren zog die Mutter hierher und seitdem hat sich der Stadtteil nochmals deutlich verjüngt.

Und so geht die Erzählung weiter, egal mit wem ich spreche: Das Leben im Flemminggebiet wird von allen geschätzt, dank des üppigen Grüns und der spürbaren Ruhe



Kleine Auszeit am Ottoteich

Foto: buelei39



Spielplatz in der Achatstraße

Foto: buelei39

abseits des Trubels der Chemnitzer Innenstadt mit ihren vielbefahrenen Hauptstraßen. Einziger Wermutstropfen ist der Mangel an Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants. Immer wieder wird darauf hingewiesen, dass von den ehemals fünf Supermärkten nur noch einer übrig geblieben ist. Es sei zwar anzuerkennen, dass die Sparkasse noch ein mobiles Angebot aller 14 Tage vorhält, aber ein wirklicher

Ersatz für die ehemalige Filiale ist es nicht. Punkten kann das Flemminggebiet dann aber wieder mit seiner ÖPNV-Anbindung (Linie 31 und 62), seiner Nähe zum Chemnitzer Klinikum und den nahegelegenen Autobahnauffahrten zur A4 und A72. Hundebesitzer, die ich treffe, wertschätzen ihr Leben im Flemminggebiet ebenso. Das üppige Grün und der nahegelegene Crimmitschauer Wald bieten ideale Bedingun-

gen für ausgedehnte Runden mit ihren Vierbeinern. Doch das stärkste Argument kommt am Ende meines Spaziergangs von der Rudolf-Krahl-Straße zur Ammonstraße von einer jungen Mutter. Sie ist erst kürzlich mit ihrer Tochter aus

der Ukraine nach Chemnitz ins Flemminggebiet gezogen und urteilt: Die Flemminggebietler sind freundlich. Ihre Nachbarn sind alle sehr nett, es gefällt ihr wirklich gut.

Text: Antje Richter

Am 6. März 2024 lud die Bürgerplattform Chemnitz Mitte-West zu einem Bürgerforum in die Handwerkskammer Chemnitz ein. Thema war die Entwicklung des Flemminggebiets.

Baubürgermeister Michael Stötzer informierte mit seinen Mitarbeitern über die Bedeutung des Stadtentwicklungskonzepts INSEK und über die Entstehung des Stadtteilparks am Pleißenbach mit seinen zukünftigen Wegeverbindungen zwischen Altendorf und Kaßberg. Auch wurden an diesem Abend sehr konkrete Fragen und Sorgen von den teilnehmenden Anwohnern vorgebracht, v.a. zum Wegfall von Versorgungseinrichtungen des täglichen Bedarfs und der Zunahme des Individualverkehrs in der Nähe des Klinikums.

Um an dieser Stelle weiter zu diskutieren, lädt Baubürgermeister Michael Stötzer nun zu einem **2. Bürgerforum am 2. Mai 2024** ein. Zu dem vom Dezernat für Stadtentwicklung und Bau organisierten Forum sind sachkundige Anwohner*innen, die bereits am 6. März dabei waren, eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt. Über die Ergebnisse informieren wir hier in der Stadtteilzeitung KaSch.

Stadtteil-Lastenrad „Hilde“

Wer im Stadtgebiet nach einer alternativen, umweltfreundlichen und flexiblen Transporthilfe sucht, kann sich bei der Heilsarmee Chemnitz Kaßberg melden. In ihrem Domizil in der Horst-Menzel-Straße 5 steht das Lastenrad „Hilde“ zur Ausleihe bereit. Dieses wurde 2020 über das

Bürgerbudget, aus Haushaltsmitteln der Stadt Chemnitz angeschafft. Das Lastenrad kann von Anwohnern, Vereinen und Initiativen gegen eine kleine Spende genutzt werden. Die Abholung und Rückgabe des Lastenrads sind während der Öffnungszeiten der Heilsarmee immer dienstags bis freitags

von 14.00 bis 20.00 Uhr möglich, auch mehrtägige Ausleihen sind erlaubt.

Das Fahren des Lastenrads erfordert ein klein wenig Übung, aber nach einer Proberunde in einem verkehrsrhigen Gebiet, sind versierte Radfahrer in der Regel sogleich

sicher mit „Hilde“ unterwegs. Das Lastenrad verfügt über einen Elektroantrieb. Es ist, wie auf dem Foto zu sehen, mit zwei Transportwannen ausgestattet. Diese können aber auch zurückgebaut werden, so dass eine Transportfläche für sperriges Transportgut zur Verfügung steht.

Reservierung & Ausleihe des Lastenrades:

Heilsarmee
Chemnitz Kaßberg,
Horst-Menzel-Straße 5,
09112 Chemnitz

Geöffnet:

Di-Fr: 14 - 20 Uhr

Telefon: 0371 38390216

Email:

thomas.gottschalk@heilsarmee.de



Thomas Gottschalk koordiniert die Ausleihe des Lastenrads bei der Heilsarmee

Foto: buelei39

Das STAUNT Festival besucht Schloßchemnitz

Der Bordsteinlobby e.V. tourt mit Mini-Festivals durch Chemnitz und gibt Menschen aller Altersgruppen Raum zur Begegnung und zum Kennenlernen der örtlichen Strukturen – eine Einladung.

Ein Gedankenspiel: Es ist Samstag, der 22.06.2024, wir befinden uns in Schloßchemnitz. Aber es ist nicht irgendein Samstag: das STAUNT Festival ist zu Gast! Die Schuhe sind schnell geschnürt und der erste Fuß schon aus der Tür. Hörspiele flüstern über den Schloßteich, die Kaffeetassen klirren auf der Insel. Strick- und Stickzeug begegnen sich am Konkordiapark während der Flug ins All im Kosmoszentrum schon vorbereitet wird. Theaterszenen begleiten

eine Menschentraube durch die Straßen zur Küchwaldbühne. Angenehme Juniluft lädt zum Seelebaumeln und Eis schlecken ein.

Klingt super und sogar ein wenig aufregend? Finden wir auch! Also laden wir hiermit zum STAUNT Festival 2024 ein.

Seit einem Jahr stecken wir, der Bordsteinlobby e.V., in den Vorbereitungen, um aus dem Gedankenspiel Realität werden zu lassen. Gemeinsam mit lokalen Vereinen, Kunst- und Kulturschaffenden ist ein bun-



Fragen und Antworten zur Festivalserie

Wann ist das Festival unterwegs?

15.06. | Zentrum
16.06. | Gablenz

22.06. | Schloßchemnitz
23.06. | Kappel

Und das Programm? Demnächst liegt das Programmheft an vielen öffentlichen Orten im Stadtteil aus. Außerdem gibt es alle Neuigkeiten rund um das Festival auch auf unserer Website unter www.staunt-festival.de

Ein Festival für Alle? Auf unserer Website und im Programmheft finden sich Hinweise zu Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit. Bei Fragen melden Sie sich gern bei uns unter staunt-festival@posteo.de.

Mitmachen: Ihr habt Lust mitzumachen? Wir sind noch auf der Suche nach freiwilligen Helfer*innen und freuen uns über eure Nachricht.

Gefördert durch: Stadt Chemnitz, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und Bürgerplattform Chemnitz Mitte-West

tes Programm entstanden und wir können es kaum abwarten, es in den nächsten Wochen zu präsentieren.

Wir wollen Sie und Euch, Gäste und Bewohner*innen der Stadt, dazu einladen das Viertel mit neuen Augen zu sehen, sich auf Unbekanntes einzulassen oder den Reiz im Altbekanntem zu entdecken. Kurz: Wir gehen auf ein gemeinsames Seitenstraßenabenteuer!

Wir möchten zeigen was diese Stadt zu bieten hat, wer die Gesichter hinter den lebendigen Orten sind und zum Mitmachen einladen.

Die Idee zum Festival, das

Stück für Stück in die 39 Stadtteile von Chemnitz eintaucht, nahm ihren Anfang im Jahr 2019 bei einem Treffen in Schloßchemnitz. Heute können wir auf zwei erfolgreiche Festivalauflagen in den Jahren 2020 und 2022 zurückblicken. Zusammen mit über 100 Programmpartner*innen und vielen helfenden Händen erlebten wir wundervolle Tage in Helbersdorf, Bernsdorf, Altchemnitz, auf dem Kaßberg, Sonnenberg und Brühl.

Umso mehr freuen wir uns auf dieses Jahr!

Text: Octavio Gulde,
Bilder Bordsteinlobby e.V.



Sozialstation Nord-West

- Häusliche Krankenpflege
- Pflegeleistungen
- Betreuungsleistungen
- Hauswirtschaft



Sozialstation Nord-West

Albert-Schweitzer-Straße 52c
09116 Chemnitz
0371 49595-25

Arbeiterwohlfahrt
Soziale Dienste
Chemnitz und
Umgebung
gGmbH

Werden Sie Team-Mitglied bei einem der größten sozialen Arbeitgeber in der Stadt!

Wir suchen Pflegefachkräfte und Pflegehelfer (m/w/d): Voll- oder Teilzeit, 30 Tage Urlaubsanspruch, hauseigener Tarifvertrag mit Sonderzahlungen.

0371 6956-100 oder
bewerbung@awo-chemnitz.de
www.awo-chemnitz.de

Ein Haus von und für Frauen

In der Lila Villa auf dem Kaßberg ist gerade einiges in Bewegung nach dem Fortgang von Leiterin Ilona Seifert. Was bleibt, was kommt, wieso hat das Haus nun zwei Köpfe?



Anja Hüttner u. Denise Wagner, die neuen Leiterinnen. Foto: Lila Villa

Nachdem wir unsere langjährige Leiterin Ilona Seifert im Herbst 2023 schweren Herzens in den Ruhestand verabschieden mussten, ist es Anja Hüttner und Denise Wagner ein integrires Anliegen, alle guten Dinge, die bisher gewachsen sind, zu schützen und weiterzuführen. Gleichzeitig öffnen sie die Tür weit für Neues. Den jetzigen Übergang möchte ich zum Anlass nehmen, unser Haus kurz vorzustellen.

Die Lila Villa versteht sich als integratives Frauenzentrum für Frauen mit und ohne Migrationsgeschichte. Hier treffen sich Frauen, die eine Leidenschaft verbindet – sei es die Literatur, die bildende Kunst oder Frauengeschichte(n). Neben zahlreichen Kulturangeboten wie Ausstellungen, Porträts und Themenabenden gestalten Frauen aus Chemnitz und der Umgebung diesen geschichtsträchtigen Ort persönlich mit. Sie pflegen die gut ausgestattete Bibliothek, bieten Beratungstermine für Frauen in schwierigen Lebenslagen an, leiten Selbsterfahrungsgruppen und organisieren Feste wie das legendäre interkulturelle Sommerfest.

Ein Großteil der Lila Villa

machen Kurse aus, die wöchentlich bzw. im Zwei-Wochen-Rhythmus stattfinden. Neben Yoga-, Fitness- und Tanzkursen besteht zum Beispiel die Möglichkeit, richtig atmen zu lernen. Was erstmal banal klingt, ist eine professionelle Kombination aus Atemtherapie und Meditation nach ayurvedischen Prinzipien mit Elementen des Yoga. Eine optimierte Atmung führt zu einer besseren Sauerstoffversorgung der Organe, was wiederum das Immunsystem stärkt, das Wohlbefinden verbessert und zum Abbau körperlicher und psychosomatischer Störungen beitragen kann.

WenDo heißt übersetzt „der Weg der Frau“. In unserem Wendo-Kurs können Mädchen und Frauen lernen, selbstsicherer aufzutreten, indem sie Ängste, Hemmungen und Ohnmachtsgefühle identifizieren und überwinden. Dabei geht es in erster Linie nicht um ein Krafttraining, sondern darum, nicht in der Opfer-Rolle zu verharren, die Stimme zu erheben und mithilfe leicht zu erlernender Gesten und Bewegungen den Körper zum eigenen Schutz vor An- und Übergriffen einzusetzen.

Wer nicht ausschließlich mit Hilfe von YouTube-Videos das Spielen eines neuen Instrumentes erlernen möchte, ist herzlich eingeladen, beim Trommel-Kurs vorbeizuschauen. Hier werden die unterschiedlichsten Rhythmen eingeübt und zahlreiche Kombinationen auf der Djembe variiert. Der Kurs ist für absolute Neuanfängerinnen geeignet und niemand muss fürchten, nicht hinterherzukommen.

Frauen, die einen Führerschein besitzen, aber lange nicht mehr hinter dem Steuer saßen, sei der Fahrauffrischkurs für Ungeübte ans Herz gelegt. An nur einem Wochenende können Frauen mit wenig Fahrpraxis die Theorie der Straßenverkehrsordnung wiederholen, die Fahrlehrerin

mit ihren Fragen löffeln und in einer Praxiseinheit neues Selbstvertrauen in ihre Fähigkeiten auf der Straße gewinnen.

Der Lila Villa angegliedert ist der internationale Chor „Unity“. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, an Sprachkursen teilzunehmen oder die Räumlichkeiten (inklusive Sportraum im Keller, Garten, Küche und Konferenzräume) für Veranstaltungen und private Feierlichkeiten zu mieten.

Text: Sophie Schönfeld

Mittwoch 22.05, 18.00 Uhr
Porträt und Konzert „Aretha Franklin“.

Musik: Laura Valeria Graichen;
Pianist: Henrik Lehmann
Eintritt: 5 €, ermäßigt 4 €

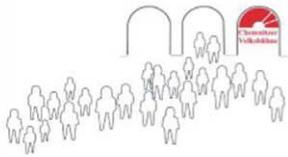
THEATER • BESUCHER • ORGANISATION
1920 • 1946 • 1991



Chemnitzer
Volksbühne

Für alle Theater- und Konzertliebhaber ein Muss!

- Monatlich ins Theater – mit uns kein Problem
- Theaterkarten mit hoher Ermäßigung
- Freie Wahl der Vorstellungen
- auch für Fritz Theater und
Das erste Chemnitzer Kabarett
- Theaterfahrten, Ausstellungsbesuche,
Künstlergespräche



**Werden Sie
bei uns Mitglied –
wir freuen uns auf Sie!**

Käthe-Kollwitz-Str. 7 • 09111 Chemnitz • Tel. 0371 666 18 98
volksbuehne.chemnitz@t-online.de • www.volksbuehne-chemnitz.de

Ferienkinder wollen Fokus auf Europa legen

Mit einem Talentcampus finden Kinder und Jugendliche nicht nur eine Ferienbeschäftigung auf dem Kaßberg, sie bekommen auch vielfältige Bildungs- und Mitmachangebote.

Seit über 10 Jahren findet der talentCAMPus im Interkulturellen Garten auf dem Kaßberg statt. Der talentCAMPus ist ein innovatives Ferienbildungsprogramm des Deutschen Volkshochschulverbandes für Kinder und Jugendliche. Das Besondere an einem talentCAMPus ist die Kombination von Bildungsangeboten und kulturellen Angeboten. So werden Kinder und Jugendliche in ihren kulturellen, interkulturellen, sprachlichen, künstlerischen, handwerklichen und sozialen Kompetenzen gefördert und erhalten gleichzeitig Raum für die Entfaltung ihrer Persönlichkeit. In enger Kooperation mit der Volkshochschule werden die Ferienwerkstätten liebevoll vorbereitet und durchgeführt.

In diesem Jahr lenken wir unseren Fokus auf Europa. Wir schauen gemeinsam über den Tellerrand. Wir probieren alte und neue Handwerkstechniken und künstlerische Methoden aus. Wir lernen Druck- und Webtechniken aus verschiedenen Ländern kennen und gestalten eigene Textilien.

Gemeinsam mit der Neuen Sächsischen Galerie entwerfen wir eigene Kalender. In der Keramikwerkstatt gestalten wir farbenfrohe Mosaik.

Wir probieren internationale Spiele in der Bibliothek aus und lernen so gemeinsames europäisches Kulturgut kennen. Wir lernen die Kinderrechte im Improvisationstheater kennen. Wir schauen uns Europa an, spielen Ländermemo und machen uns schlau im Länderquiz. Wir gestalten künstlerische Länderkarten. Wir schauen auf die Lebenswelten von Kindern in anderen Ländern. Wir erleben im Workshop mit dem Verein Different People die Vielfalt von Familien. Wir gehen raus in die Natur und erforschen unseren Wald. In der Kräuterwerkstatt und beim gemeinsamen Kochen verarbeiten wir Kräuter aus verschiedenen Ländern. Wir stellen eigene Kosmetik aus dem Garten her.

Jeden Tag kochen wir gemeinsam. Am Ende der Woche nehmen wir unsere selbst gestalteten Schätze mit nach Hause. Der talentCampus findet



Kreativangebote für Ferienkinder.



alle Fotos: Anja Hüttner

vom 24. Juni bis 29. Juni 2024 und vom 01. Juli bis 06. Juli 2024 ganztägig statt. Die Ferienwerkstatt ist kostenfrei inklusive Mittagessen. Kinder und Jugendliche können sich

jeweils für 1 Woche anmelden. Anmeldungen bitte direkt über Volkshochschule Chemnitz unter dem Stichwort: talentCAMPus Sommer

Text: Anja Hüttner

Auf die Plätze, fertig, losgespielt

Erlebnispädagogisches Zentrum und Deutsches SPIELmuseum laden zum Kindertag in den Kuchwald ein. Vor allem Puzzle-Freunde können sich freuen.



Der Kindertag im Kuchwald.

Foto: Christian Wiesel

In diesem Jahr verbinden sich Weltspieltag und Kindertag zur traditionellen Familienspiele-Aktion *Chemnitz spielt!* am 01. Juni 2024 von 10.00 bis 18.00 Uhr im Chemnitzer Kuchwald. Wieder zu Gast auf dem Gelände des Kosmonautenzentrums „Sigmund Jähn“ hat das Deutsche SPIELmuseum in Kooperation mit vielen Partnern ein buntes spielbares Programm für die ganze Familie geplant – Eintritt frei!

Unter anderem wird es eine

zweite Auflage der Schmidt Puzzle Championship geben. Hier tritt Chemnitz im Wettbewerb um den Titel „Deutschlands schnellste Puzzlestadt“ an. Dafür benötigen wir viele legefrohe und ausdauernde Hände allen Alters, da parallel auf Zeit gepuzzelt wird.

Außerdem laden XXL-Spiele und verschieden Stände zur spielerischen und teilweise auch sportlichen Betätigung ein.

Text: Christian Wiesel



8. Juni 2024



kosmos-chemnitz.de



Musik — Gesellschaft — Sport — Kunst — Wirtschaft

Ein Festival für Demokratie

Das Kosmos Chemnitz findet am 8. Juni im Kasch-Gebiet statt, ein Event, das tausende Menschen locken wird. Doch was verbirgt sich dahinter und wie lässt sich eine ganze Großstadt an einem Tag und einer Nacht feiern?



Schon 2022 lockte das Festival Tausende Menschen an.

Foto: Johannes Richter

Chemnitz ist bunt. Die Stadt lebt Vielfalt, die oft nicht auf den ersten Blick sichtbar ist – hat ein breites Angebot an Vereinen, Sport, Kunst, Kultur. Tausende Menschen engagieren sich im Ehrenamt. Um diese Vielfalt sichtbar zu machen – auch als Antwort auf die rechtsextremen Ausschreitungen im Jahr 2018, wurde das Format Kosmos Chemnitz ins Leben gerufen. Das Ziel: eine Werkschau der Stadt abzubilden, gepaart mit einem Kultur- und Musikprogramm,

was möglichst viele, vor allem aber auch junge Menschen anspricht. So lockte das Kosmos bisher 50.000 Fans nach Chemnitz.

Kosmos Chemnitz findet am 8. Juni erstmals rings um den Schloßteich statt. Das umfangreiche Programm verteilt sich, wie Ernesto Uhlmann aus dem Organisationsteam erklärt, auf mehrere Säulen. Dazu gehören die Bereiche Sport, Musik, Kunst (etwa Kunstinstallationen) und Gesellschaft. Im letzten Bereich werden etwa Dis-

kussionsrunden veranstaltet und mehrere Vereine, die sich mit zivilgesellschaftlichem Engagement befassen, laden zu Formaten ein – darunter das Projekt „Offener Prozess“, welches sich mit der Aufarbeitung des NSU in Sachsen befasst. In diesen Bereich fällt auch die NGO-Meile, eine Werkschau städtischer Akteure, die sich an Ständen präsentieren und oft auch zum Mitmachen einladen.

„Dabei handelt es sich um Vereine und Initiativen, die das ganze Jahr über wichtige Ar-

beit leisten, darunter auch die Leute von der Bürgerplattform Mitte-West“, erklärt Ernesto Uhlmann.

Das komplette Programm findet sich im Internet unter www.kosmos-chemnitz.de. Es wird bis zum 8. Juni häppchenweise bekanntgegeben. Das Programm startet um 12 Uhr, nachts verlagert es sich in die umliegenden Clubs.

Für alle Besucher*innen ist Kosmos Chemnitz kostenfrei, Hauptorganisator ist die CWE. Wie Oberbürgermeister Sven Schulze verlauten ließ, soll das Format auch in den kommenden Jahren veranstaltet werden – im Kulturhauptstadtjahr über mehrere Tage hinweg. Ob es jedoch wieder ins Stadtzentrum zieht, oder im KaSch-Gebiet bleibt, darüber konnten die Veranstaltenden auf Nachfrage noch keine Auskunft geben, die Planungen dauern an.

Kosmos Chemnitz findet übrigens nicht grundlos an dem Wochenende statt, an dem sowohl der neue Stadtrat von Chemnitz, als auch ein neues Europa-Parlament gewählt werden. „Das Grunddemokratischste ist es, Wählen zu gehen. Daher passt die Verknüpfung“, sagt Ernesto Uhlmann.

Text: Sarah Hofmann



WOHNEN MIT SERVICE

Mietwohnungen
für Senioren

Barrierefrei | Einbauküche | Aufzug | Balkon oder Terrasse
Ambulanter Dienst und Tagespflege im Haus

Winklerstr. 7 | Tel. 0371 / 24 350 940 | chemnitz.ks-gruppe.de

EnEV: EA-B, 71,0 kWh/(m²a), HZg: FW, EEK B, Bj. 2019

Sprechen Sie uns auch gern zum Thema Vorsorge zu Lebzeiten an.



Aaron Bestattungen
Chemnitzer Familienbetrieb GbR

Tag & Nacht (0371) 28 24 987

Georgstraße 24 - 09111 Chemnitz
Limbacher Straße 22 - 09113 Chemnitz
Straße Usti nad Labem 9 - 09119 Chemnitz
Clausstraße 89 - 09126 Chemnitz
Bernsdorfer Straße 128 - 09126 Chemnitz
Frankenberger Straße 194 - 09131 Chemnitz

aaron-bestattungen.de




BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

wäsche & mehr...

im Rabensteincenter

geöffnet: Mo., Di., Do. 9-17 Uhr, Mi., Fr. 9-15 Uhr

www.waesche-und-mehr.jimdofree.com Tel. 0371 8205578

- mit tollen, luftigen Shirts, Strandkleidern & Nachtwäsche
- perfekt passende Bademoden ... bis G-Cup
- Handtücher in vielen Größen und Bade- & Morgenmäntel



... Sommer



Auch in großen Größen!



mehr...

Für Sie & Ihn

Wir beraten Sie gern!



NEUER KURSSTART 2024

Kommunikationskurs 30 UE ab Niveau A2

- 10 alltagsnahe Themen werden in der Gruppe praxisnah trainiert
- Sprachniveau ab A2, nach Abschluss eines Integrationskurses
- Konzentration auf Kommunikation
- keine direkte Grammatik- oder Wortschatzvermittlung, keine Prüfungsvorbereitung
- Auffrischung bekannter Lehrinhalte, Themen wie im Integrationskurs und im Rahmencurriculum des BAMF
- keine Prüfung, aber Zertifikat

Dauer: 10x3 UE
Teilnehmer: 6-8

Kurszeiten, -ort und Preise aktuell auf unserer Webseite.

Scanne für mehr Infos



INFOS UND ANMELDUNG UNTER: WWW.BASS-SERVICE.DE

GUTSCHEIN

Kostenlose Vermessung am Venenmessgerät

Wir bieten ALLEN Lesern einen Gutschein zum Venenmessen an. Sie haben damit die Möglichkeit: **jeden ersten Mittwoch im Monat** die Venenmessung durchführen zu lassen. Sichern Sie sich gleich einen Termin unter: **0371 / 450 50 666!**

Gleich anrufen
und einen Termin
vereinbaren:
☎ (0371)
450 50 666

saxcare
Das passt!

- Orthopädietechnik
- Rehatechnik
- Medizintechnik
- Kinderspezialversorgungen
- Sanitätshaus

saxcare GmbH
Orthopädietechnik-Zentrum
Schönherrstraße 8
09113 Chemnitz
Telefon: 0371/45050666
info@saxcare.de · www.saxcare.de

Wir freuen uns auf Sie!

360° kontaktlose Ganzkörpermessung am Bodytronic 610

Für eine Messung am Bodytronic 610 Vereinbaren Sie bitte einen Termin unter **Telefon: 0371 / 450 50 666**. Eine kontaktlose Messung der gewünschten Körperregionen (Beine, Arme, Rumpf, etc.) **kann von Montags bis Freitags zwischen 8:00-18:00 Uhr** wahrgenommen werden.



ANZEIGE

Nachts im Museum

Chemnitzer Museumsnacht feiert ihr 25-jähriges Jubiläum, auch im KaSch-Gebiet öffnen Einrichtungen ihre Türen

Erinnern Sie sich noch an die langen Schlangen vor dem Kaßberg-Gefängnis zur Museumsnacht? Tausende wollten sich den ehemaligen Gefängnis-Komplex anschauen. Dieser jedoch wurde in den vergangenen Jahren stark verändert, teilweise zurückgebaut und in Wohnhäuser umgebaut. Einzig ein Trakt hält die Stellung. Gerade er macht mittlerweile als Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis die Erinnerungen an die Vergangenheit lebendig. In Ausstellungen wird vom Ort im jeweiligen Zeitkontext aber auch von den Insassinnen und Insassen erzählt. Am 4. Mai öffnet auch das Kaßberg-Gefängnis zur Museumsnacht seine Türen.

Seit einem Vierteljahrhundert überrascht die Chemnitzer Museumsnacht mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm. Dabei werden Jahr um Jahr die materiellen und geistigen Schätze des Kulturraumes sichtbar. Eine großartige Gelegenheit, um die Schönheit und

Vielfalt der Stadt und Region zu erleben und zu feiern! „Let's celebrate!“ heißt das besondere Motto in diesem Jubiläumsjahr.

37 Museen, Sammlungen und Einrichtungen in Chemnitz und der Kulturregion sowie 12 Galerien beteiligen sich in diesem Jahr am Format. Sie machen nicht nur ihre jeweiligen Exponate sichtbar, sondern verknüpfen den Museumsbesuch mit einem umfassenden Kulturprogramm, etwa mit kulinarischen Angeboten, Musik und Führungen. Im KaSch-Gebiet befindet sich auch das Schloßbergmuseum sowie die Studienräume der Marianne Brandt Gesellschaft. Am Rande des Kaßbergs finden sich zudem das Industriemuseum und, wenn Sie einmal an der Zwickauer Straße sind und dieser folgen wollen: das Straßenbahnmuseum sowie die Tankstelle Projektraum.

Tickets für den Öffentlichen Nahverkehr (im gesamten VMS-Verbundraum) sind im Eintrittspreis der Museumsnacht enthalten. (saho)

Freitags im Museum

Nicht alle Etappen der Museumsnacht sind an einem Tag schaffbar, selbst wenn Gäste in rasender Geschwindigkeit oder blitzschnell durch die Ausstellungen eilen. Wem der reguläre Museumseintritt jedoch zu teuer ist oder einfach Anlässe für einen Museumsbesuch sucht, der kann ein Angebot der städtischen Museen nutzen. Jeweils am 1. Freitag eines Monats verlangen die städtischen Museen nämlich keinen Eintritt. „Mit Freigabe und Zustimmung des Zweijahreshaushaltes 2023/2024 von der Landesdirektion kann dieses Angebot fortan in Anspruch genommen werden. Der Beschluss des Stadtrates gilt bis zum Dezember 2024“, heißt es dazu aus dem Rathaus.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre profitieren bereits von einem kostenfreien Eintritt in die kommunalen Museen. Darüber hinaus erhalten Studierende der TU Chemnitz für ihren Besuch der städtischen Museen mit Vorlage des Studentenausweises kostenfreien Eintritt.

Darunter fällt im KaSch-Gebiet auch das Schloßbergmuseum. Am 3. Mai (der Tag vor der Museumsnacht) bietet wieder die Gelegenheit, dann wieder am 7. Juni.

Wann: 4. Mai, 18 bis 1 Uhr (manche Museen öffnen schon früher)

Kosten: Museumsnacht-Ticket: 12,00 €, ermäßigt: 6,00 €, Museumsnacht-Ticket Familie: 24,00 €, Kinder bis zur Einschulung haben freien Eintritt.

Das Programmheft findet sich unter www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur/hohepunkte/museumsnacht/index.html

Spiel - Spaß - Luise
Kommt alle auf die Wiese!

20 Jahre Luisenfest
in Mitte - West

Seid auch Ihr dabei?

Möchten Sie, Ihr Verein, Ihre Organisation oder Ihr Unternehmen mit einem Stand, einem Angebot oder einer Aktion zum Jubiläumsfest auf dem Luisenfest am 14. September 2024 teilnehmen, sich präsentieren oder anderweitig mit guten Ideen das Angebot bereichern?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Ansprechpartnerin: Annett Illert im Bürgerzentrum, Leipziger Str. 39, Tel.: 0371/ 33 50 520 oder info@buelei39.de

TOLLE RÄUME ZUM LEBEN

HÜBSCHMANNSTRASSE 10

Große Dachgeschosswohnung mit Wintergarten



2-Raum



DG, ca. 89 m², sofort bezugsfertig, Bad mit Wanne und Fenster, Wintergarten, Keller, Wohnküche, Abstellraum, Glasfaseranschluss, Kabelanschluss, Waschmaschinenanschluss, Herdanschluss: Elektro, Warmwasseraufbereitung: Heizungsanlage, Altbau, EnAusw.: Angaben nicht erforderlich

Gesamtmiete: 709 EUR inkl. NK | Kn. 10.30231.1.10

LEIPZIGER STRASSE 49

Maisonettewohnung mit vielen Highlights

DG, ca. 128 m², sofort bezugsfertig, Balkon, Bad mit Wanne/Dusche, Keller, offene Küche, Abstellraum, Glasfaseranschluss, Kabelanschluss, Herdanschluss: Elektro, Warmwasseraufbereitung: Heizungsanlage, EnAusw.: V, 90, FW, Bj.: 1990



6-Raum

Gesamtmiete: 1.081 EUR inkl. NK | Kn. 10.11139.1.101

VEREINBAREN SIE EINEN INDIVIDUELLEN
BESICHTIGUNGSTERMIN.

0371 533-1111
wohnung@ggg.de
www.GGG.de



VERANSTALTUNGEN

13

01. Mai 2024

*10 - 18 Uhr *Maifest Maifest am Bahnbetriebswerk* (u.a. Draisinemifahrten, Fahrzeugparade, Eröffnung Gartenbahnsaison)
Ort: Parkeisenbahn im Kuchwald

03. Mai 2024

*19.45 - 21.30 Uhr *„WIRksamkeit... Familienbande“*, Eröffnung des 33. Sächsischen Mozartfestes 2024, Das Konzert wird von MDR-Kultur und MDR-Klassik live übertragen. Ab 19.00 Uhr musizieren die „100Mozartkinder“ vor der Kirche. Ticketverkauf online unter mozart.vbotickets.com
Ort: Kreuzkirche Chemnitz, Henriettenstraße 36, 09112 Chemnitz

03. / 10. / 17. / 24. Mai 2024

*20 - 21.30 Uhr *Stadtführung Abend-Tour „Benediktiner“*, 15 € p.P. (erm. 12 €) Anmeldung in der Tourist-Information! Tel. 0371/690680, www.chemnitz.travel
Treffpunkt: Schloßkirche, 09113 Chemnitz

04. Mai 2024

*10 Uhr *Führung zur Interventionsfläche* Kulturhauptstadt 2025 im Grünzug Pleißenbach mit anschließender Fragerunde
Treffpunkt: Erzberger Straße 1a, an der Behelfsbrücke

05. Mai 2024

*14 - 18 Uhr *Tag der Inklusion*, Motto: Barrierefreiheit, Buntes Familienfest mit Bühnenprogramm, Diskussionsrunde, kulinarische und kreative Angebote
Ort: Schloßteichinsel, Musikpavillon, 09113 Chemnitz

06. / 20. Mai 2024

*14 - 15.30 Uhr *Stadtführung „Von der City zum Kaßberg“*, 10 € p.P. (erm. 8 €) Anmeldung in der Tourist-Information! Telefon: 0371/690680
Treffpunkt: Tourist-Information, Markt 1

07. Mai 2024

*18 Uhr *Frausein in Indien*, Robina Güntel gestaltet einen Abend für alle Sinne mit köstlichen Spezialitäten aus ihrem Land. Eintritt 6 €, erm. 5 €.
Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

15. Mai 2024

*16 Uhr *Europatag mit Kabarett*, feines, kleines Kabarett-Programm mit Bettine Zweigler & Martin Berke, Eintritt frei.
Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

18.-20. Mai 2024

*13 - 18 Uhr *Pfingstdampf* (Dampflok fährt an allen 3 Tagen)
Ort: Parkeisenbahn im Kuchwald

19. Mai 2024

*14 Uhr *Spaziergang durch den Botanischen Garten* mit Sten Gillner
Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

21. Mai 2024

*10 - 15 Uhr *Frühlingsbasteln*, Bastelei mit Serviettentechnik, Kosten nach Verbrauch, Gruppen über 5 Personen bitte per Mail unter rv.erzgebirge@nabu-sachsen.de anmelden
Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

22. Mai 2024

*18 Uhr **Konzert tribute to Aretha Franklin** mit Sängerin Laura Valeria Graichen & Pianist Henrik Lehmann, 5 €, erm. 4 €
Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

24. / 25. Mai 2024

*16 Uhr **Fahrauffrischkurs für Ungeübte** „Frau trau dich!“ Für Frauen mit Führerschein, aber ohne Fahrpraxis, Kursbeitrag 45 €
Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

25. Mai 2024

*14 - 18 Uhr **Mitmachttag für „Groß & Klein“**, generationenübergreifende Aktivitätsangebote der Volkssolidarität & Partner
Ort: Schloßteichinsel, Musikpavillon, 09113 Chemnitz

*9.30 - 16 Uhr **Seminar: Essbare Pflanzen**, mit Sabine Roscher & Katja Rottluff, Anm. bis 16.05. unter 0371/3364850, 15 € p.P.
Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

*20 Uhr **Konzert: Welk (Black Metal) & Lhuma (Screamo)**, Eintritt: Soli, www.altestrumpfformerei.de/veranstaltungen/konzert-welk-lhuma-2024-04-20t1500
Ort: Alte Strumpfformerei, Kappelbachgasse 1, 09116 Chemnitz

27. Mai 2024

*18 Uhr **Vernissage „Die Wüste Negev in Purpur und Gold“** von der Malerin Sabine Kahane, Ausstellung in Kooperation mit dem SCHALOM e.V., der IHK Chemnitz und den Kunstsammlungen Chemnitz, Eintritt frei.
Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

29. Mai 2024

*10.30 - 18.30 Uhr **Sonnenblumenlauf 2024** - Laufend gegen Krebs (Seniorenlauf, Schulen und alle Interessierte), Anmeldungen unter: www.laufend-gegen-krebs.de/teilnehmen
Ort: Sportplatz der TU Chemnitz, Thüringer Weg, 09126 Chemnitz

*15 Uhr **Jubiläumsfeier „10 Jahre Kindertagespflege Entdeckerland“**
Ort: EPZ Kuchwald, Kuchwaldring 20, 09113 Chemnitz

*17 Uhr **Gartenführung zur Sexualität der Pflanzen** mit Jeanette Quegwer
Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

30. Mai 2024

*15 - 17 Uhr **Kaffeeklatsch mit Anwältin Silke Brewig-Lange**
 Thema: Bürgergeld, Grundsicherung und Sozialhilfe im Alter
 Anmeldung erwünscht
Ort: Bürgerzentrum, Leipziger Straße 39, 09113 Chemnitz

31. Mai / 01. Juni 2024

***Fuego a la Isla (Musikfestival)**, Tickets 35,20 € - 38,50 €, ermäßigt für Schüler, bis 14 Jahre freier Eintritt, Tickets online verfügbar: <https://city-ticket.de/events/fuego-a-la-isola-festival/> oder als Print im „City Ticket“, Hartmannstraße 3a
Ort: Schloßteichinsel, Musikpavillon, 09113 Chemnitz

01. Juni 2024

*13 - 18 Uhr **Kindertagsfahrten mit Überraschung** für Kinder (17:50 Uhr Sandmännchenfahrt)
Ort: Parkeisenbahn im Kuchwald

*10 - 18 Uhr **Familienspieleaktion Chemnitz spielt!** Im Zeichen des Weltspieltags und des Kindertags, buntes spielbares

Programm für die ganze Familie, u.a. eine zweite Auflage der Schmidt Puzzle Championship. Eintritt frei!

Ort: EPZ Kuchwald, Kuchwaldring 20, 09113 Chemnitz

02. Juni 2024

*14 - 16 Uhr **Stadtführung Kaßberg „Das Westend von Chemnitz“**, Spaziergang durch das Nobelviertel, Dauer: 2 Stunden, 10 € p.P. Gästeführerin: Grit Linke, Kontakt: 0176 / 234 027 24 oder info@c-entdecken.de

Treffpunkt: Bierbrücke

07. Juni 2024

*9.30 - 11.30 Uhr **Sprachfrühstück**, Thema: Urlaub & Reisen, empfohlen ab A2 Sprachniveau, Eintritt frei

Ort: Bürgerzentrum, Leipziger Straße 39, 09113 Chemnitz

*16 Uhr **NABU Insektensommer**

Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

08. Juni 2024

*19 Uhr **Premiere Pippi Langstrumpf** der Städtischen Theater; alle Termine im Spielplan: kuechwaldbuehne.info/spielplan.html
Ort: Kuchwaldbühne

* ab 12 Uhr **KOSMOS-Festival**, Musik, Kultur & Demokratiefestival, Ort: Schloßteichinsel und Umgebung (Eintritt frei)

12. Juni 2024

*17 Uhr **Pflanzen des Jahres 2024**,

Führung mit Mirjam Metzner

Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

15. Juni 2024

*14 - 18 Uhr **Sommerfest der Heilsarmee**, Essen, Trinken, Basteln und Spielen, Puppenspielerin, musikalische Unterhaltung
Ort: Heilsarmee Chemnitz, Horst-Menzel-Str. 5, 09112 Chemnitz

15. / 16. Juni 2024

*10 - 18 Uhr **Wir feiern „70 Jahre Parkeisenbahn“** mit tollem Bühnenprogramm am Bahnhof Kuchwaldwiese

Ort: Parkeisenbahn im Kuchwald

22. Juni 2024

*15 Uhr **Interkulturelles Sommerfest**, Familienfest, schauen, trinken, tanzen – gönnen Sie sich eine gute Zeit bei uns (kleine kulinarische Köstlichkeit für das Buffet erwünscht)

Ort: Lila Villa, Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz

22. Juni 2024

*10 - 2 Uhr **STAUNT Festival** in Schloßchemnitz, Musik, Kreatives, Flohmarkt, Theater und Sport; von Konkordiapark über Schloßteichinsel bis zum Kuchwald

23. Juni 2024

*15 Uhr **„Was blüht denn da?“ Ferien im Botanischen Garten**, eine öffentliche Führung durch die Anlage

Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

24. Juni 2024

*10 - 11 Uhr **Virtuelle Erkundung der ISS mit VR-Brille**, ab 9 Jahre, 1 € p.P. Anmeldung bis 20.06., Tel.: 0371/36 85 840 oder per E-Mail: erlebnispaedagogik@solaris-fzu.de

Ort: EPZ Kuchwald, Kuchwaldring 20, 09113 Chemnitz

VERANSTALTUNGEN

25. Juni 2024

*14 - 15.30 Uhr **Sommerferienprogramm: Klettern im Hochseilgarten Chemnitz**, Erkundet die Elemente in luftigen Höhen (4 bis 8 m), abgesichert von ERCA-zertifizierten Trainern! Ab 9 Jahre, 15 € p.P., Anm. bis 20.06. unter Tel. 0371/ 36 85 840 oder per E-Mail an erlebnispaedagogik@solaris-fzu.de
Ort: EPZ Küchwald, Küchwaldring 20, 09113 Chemnitz

26. Juni 2024

*14:00 Uhr **Kaffeenachmittag mit Vortrag** von Polizeihauptmeisterin Frau Kürschner „Gefahren am Telefon“
Ort: Bürgertreff Flemmingstraße 8 / Haus 19, 09116 Chemnitz

27. Juni 2024

*9 - 12 Uhr **Sommerferienprogramm: Fahnenraub-/Capture-the-flag-Turnier**, Mannschaftliches Duell um den Raub der Flagge des Gegners, ohne dass die eigene zuvor geraubt wird! Mind. 8 max. 20 Kinder/Jugendliche der 4. - 10. Klasse, 5 € p.P. Anm. bis 21.06. unter Tel. 0371/ 36 85 840 oder per E-Mail an erlebnispaedagogik@solaris-fzu.de

Ort: EPZ Küchwald, Küchwaldring 20, 09113 Chemnitz

*9 - 15:30 Uhr **BFD Seminar Upcycling**, 25 €, Anm. bis zum 20.6. unter 0371/ 3364850

Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

28. Juni 2024

*9.30 - 11 Uhr **Zauberworkshop und Zaubershow**, für Grundschüler, 5 € p.P., Anm. bis 24.06. unter Tel. 0371 / 36 85 840 oder per E-Mail an erlebnispaedagogik@solaris-fzu.de

Ort: EPZ Küchwald, Küchwaldring 20, 09113 Chemnitz

29. Juni 2024

*13 - 22 Uhr **Sommerabendfahrten**

Ort: Parkeisenbahn im Küchwald

30. Juni 2024

*14 - 16 Uhr **Essbare Blüten: die Kraft der Blütenpracht**, Vortrag von Cornelia Römer, Anmeldung erforderlich! www.stonewood-kraeuter.de, 01577 2026436

Ort: Botanischer Garten, Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz

Veranstaltungen im Bürgerzentrum Leipziger Straße

Wöchentliche Angebote

Montag:

08.00 - 09.30 Uhr Deutsch-Trainingskurs
 09.45 - 11.15 Uhr Deutsch für Aussiedler und Migranten
 11.30 - 13.30 Uhr AG Computer für Aussiedler und Migranten

Dienstag:

08.30 - 10.00 Uhr Französisch für Sprachinteressierte
 10.15 - 11.45 Uhr Englisch für Sprachinteressierte
 13.30 - 15.00 Uhr Englisch für Sprachinteressierte

Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr Nachbarschaftshilfe Nähen

13.00 - 15.30 Uhr Smartphone-Grundkurs mit Jörg Lorenz

Donnerstag:

8.30 - 11.30 Uhr individuelle Computernutzung
 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik im Haus Kraftwerk e.V.
 15.30 - 17.00 Uhr „Fitmacher für die Schule“ Schülernachhilfe

Freitag:

8.30 - 11.30 Uhr IT-Beratung mit Jörg Lorenz

Veranstaltungen im Mai:

02.05.2024

10.00 - 12.00 Uhr AG Quilten (spezielle Nähetechniken)

13.05.2024

17.00 - 19.00 Uhr öffentl. Sitzung der Steuerungsgruppe der Bürgerplattform Mitte-West

16.05.2024

12.15 - 15.30 Uhr Skatnachmittag

23.05.2024

10.00 - 12.00 Uhr Stadtteiltrunde AG Kultur/ Soziales

29.05.2024

14.00 - 16.00 Uhr Geselliger Spielenachmittag

30.05.2024

15.00 - 17.00 Uhr Empowerment for You! Part II (academy isc e.V.)

Veranstaltungen im Juni:

06.06.2024

10.00 - 12.00 Uhr AG Quilten (spezielle Nähetechniken)

07.06.2024

9.30 - 11.30 Uhr Sprachfrühstück für Alle und perfekt für Teilnehmer ab A2 Sprach-Niveau

17.00 Vernissage mit Lenka Tomášová, Malerei

13.06.2024

12.15 - 15.30 Uhr Skatnachmittag

17.06.2024

17.00 - 19.00 Uhr öffentl. Sitzung der Steuerungsgruppe der Bürgerplattform Mitte-West

26.06.2024

10.00 - 12.00 Uhr AG Geschichte
 14.00 - 16.00 Uhr Geselliger Spielenachmittag

kostenlose Sprechstunde mit Rechtsanwältin Diana Henning (Anmeldung erforderlich)

28.05.2024 9.30 - 13.00 Uhr

Rentenberatung mit Steffen Haupt

(Anmeldung erforderlich, Kosten nach Vereinbarung)

06.05. / 13.05. / 10.06. / 17.06. 2024 9.00 - 12.00 Uhr

23.05.2024 14.00 - 16.00 Uhr

Bei einigen Veranstaltungen ist ein geringer Unkostenbetrag zu entrichten.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Näheres zu erfragen im Bürgerzentrum Tel. 0371/33 50 52 0

Die Schloßteichinsel als Festivalort

In diesem Sommer ist einiges los auf der Schloßteichinsel – mehr als in vergangenen Jahren. Nicht nur junge Leute kommen dort auf ihre Kosten.

Die Schloßteichinsel ist beliebt. Auch ohne Veranstaltung wimmelt es an schönen Tagen dort nur vor Menschen, die Eis essen, spazieren, picknicken, joggen oder einfach ihre Freizeit genießen. Die Schönheit des Areals im Zentrum, direkt am See mit einer Kulisse, die die Augen erfreut, war schon immer ein Magnet für die Chemnitzer – zunehmend wird die Fläche jedoch auch für größere Veranstaltungen genutzt. Vorreiter ist das „Fuego a la Isla“-Festival, welches auch in diesem Jahr am ersten Juniwochenende mit Musik und Kleinkunst lockt. Dem folgt am 8. Juni, also ein Wochenende später, das Kosmos-Festival. Das Groß-Ereignis fand bislang nur in der Chemnitzer Innenstadt statt, wandert in diesem Jahr aber erstmals weiter ins KaSch-Gebiet, auch auf die Schloßteichinsel. Das Event wird jedoch so groß, dass auch die umliegenden Flächen, bis zum Konkordiapark, der Hartmannstraße bis zur Brückenstraße bespielt werden. Warum? Einerseits hat sich das Gelände als Veranstal-



Schloßteich

Foto: RadarStudios

tungsfläche etabliert, mehrere Baustellen in der Innenstadt (etwa der Schillerpark) sowie die Häufung von Großveranstaltungen in ganz Chemnitz (in diesem Jahr wird quasi die Generalprobe fürs kommende Kulturhauptstadtjahr zelebriert), fordern Ausweichflächen, weg vom direkten Stadtzentrum. Das Staunt-Festival vom Verein Bordsteinlobby, hat es sich zudem zur Aufgabe gemacht, durch ganz Chem-

nitz zu reisen und so einzelne Schlaglichter auf alle Stadtteile zu werfen. Die Veranstaltung findet am vierten Juniwochenende u.a. am Schloßteich statt.

Auch wenn das Schloßteichareal in den kommenden Wochen Menschen anlocken wird, so gibt es im Areal selbst noch einiges zu verbessern. Etwa im Bereich der Zugänglichkeit, der Barrierefreiheit. Dieses Thema wird der Tag der Inklusion am 5. Mai aufgreifen. Von 14 -18

Uhr sind auf der Schloßteichinsel Akteur*innen der Zivilgesellschaft, Institutionen und Interessierte herzlich eingeladen. Geplant sind ein Kulturprogramm, Diskussionen und Bildungsangebote.

Zudem steht auch eine generelle Verschönerung des Schloßteichgebietes an. Im Spätsommer sollen erste Wegesanierungen im Schloßteichareal umgesetzt werden.

Text: Sarah Hofmann

Kontakt zur Redaktion

Liebe Lesende, Sie gehen mit offenen Augen durch ihre Nachbarschaft und Ihnen fällt etwas auf, was sie gerne in der KaSch lesen möchten? Ihnen brennt ein bestimmtes Thema unter den Nägeln? Sie wollen uns ihre Meinung zum Heft sagen? Nur zu, wir

freuen uns auf Ihre Nachrichten, Anregungen und Kritik. Auch, wenn sie selbst für einen Beitrag in die Tasten greifen und sich den ehrenamtlichen Redakteur*innen anschließen wollen, nehmen Sie gern Kontakt auf über: presse.kasch@gmail.com.

Impressum

Herausgeber: Bürgerzentrum Leipziger Str. 39
09113 Chemnitz • Tel.: 3 35 05 20

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15.04.2024

Verantw. Redaktion: Sarah Hofmann

Satz und Layout: Ulla Paeschel

Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG,

Vertrieb: Eigenvertrieb | **Auflage:** 2000

Anzeigenschluss der nächsten Ausgabe: 03.06.2024

Die nächste KaSch-Zeitung erscheint am 27.06.2024

Gefördert mit Städtebaufördermitteln von Bund,
Freistaat Sachsen und Stadt Chemnitz



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



STÄDTBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025



Freistaat
SACHSEN



BÜRGERZENTRUM
LEIPZIGER STRASSE 39